



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2021/096	
- öffentlich -	Datum: 21.10.2021	
Fachdienst Zuwanderung	Ansprechpartner/in: Dr. Kruse, Martin	
	Bearbeiter/in: Staack, Dennis	
Zuwanderung: Abschlussbericht zur auslaufenden Einbürgerungskampagne mit Landesförderung zum 31.12.2021		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.11.2021	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Beratung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:
entfällt

2. Sachverhalt:

Mit der Zielsetzung, mehr Menschen für eine Einbürgerung motivieren zu wollen, rief das Land Schleswig-Holstein im Jahr 2019 eine bis Ende 2021 befristete Einbürgerungskampagne ins Leben. Für die Planung, Gestaltung und Umsetzung von Kampagnenmaßnahmen im Kreis Rendsburg-Eckernförde wurden eine Stelle mit 0,5 Stellenanteilen und eine 1,0 Stelle befristet bis zum 31.12.2021 angestellt, finanziert durch Fördermittel des Landes Schleswig-Holstein.

Die während der Einbürgerungskampagne umgesetzten Maßnahmen, wie beispielsweise dem Ausbau der Informationen auf der Homepage des Kreises oder die gezielte Informationsweitergabe an langjährig aufhältige Migrantinnen und Migranten, haben dazu geführt, dass die Anzahl an Beratungen und Anträgen mit erfolgreichen Einbürgerungsverfahren deutlich zugenommen haben. Detaillierte Angaben zur Entwicklung der Beratungs- und Antragszahlen, können dem beigefügten Abschlussbericht entnommen werden.

Obwohl die gesetzten Ziele, steigender Einbürgerungszahlen und eines erhöhten Interesses an einer Einbürgerung im Zuge der Kampagne erfolgreich umgesetzt werden konnten, wird die Einbürgerungskampagne durch das Land Schleswig-Holstein nicht über Dezember 2021 hinaus fortgeführt.

Relevanz für den Klimaschutz:
Keine Relevanz

Finanzielle Auswirkungen:

entfällt

Anlage/n:
Abschlussbericht